



*Vater,  
in deine Hände lege ich  
meinen Geist.  
Lk 23,46*

Am Abend vor dem Passionssonntag legte am 12. März 2016 unsere liebe Mitschwester

## **Maria Johanna (Ida) Buchegger O.Cist.**

von Häggenschwil SG  
geboren am 20. März 1914  
Profess am 9. Mai 1935

ihr langes Leben in die Hände des barmherzigen Vaters zurück. Sie wuchs auf dem Land in einer vierzehnköpfigen Familie auf und pflegte ihre Grosstante zu besuchen, die als Schwester Roberta in unserem Kloster lebte. Als die junge Ida selbst die Berufung zum gottgeweihten Leben verspürte, legte der Vater ihr nahe, in Magdenau einzutreten. Bei der Einkleidung nahm sie den Namen Maria Johanna an zu Ehren Don Boscos, der in dieser Zeit heilig gesprochen wurde. Als sie ihre feierliche Profess ablegte, fasste auch ihre jüngere Schwester den Entschluss und trat als Schwester Maria Ida († 2001) in Magdenau ein. Schwester Maria Johanna setzte sich im Garten und bei der Feldarbeit ein. In den Wintermonaten gehörte zu ihren Pflichten, das Kloster zu heizen, was damals körperlich eine sehr anstrengende Arbeit war. Einen willkommenen Ausgleich bildete die Aushilfe in der Buchbinderei. Schwester Maria Johanna nahm sich die Liebe Don Boscos zum Vorbild und kümmerte sich mit Hingabe um die Ministranten, die in unserer Klosterkirche ihren Dienst taten. Als sie das Schwinden ihrer Kräfte vernahm, verfasste sie einen Abschiedsbrief. In ihm teilt sie uns ihre Hoffnung mit: „Wir werden gemeinsam mit dem Retter unseres Heils verbunden sein und mit ganzem Wetteifer ihn loben, sein Erbarmen auf ewig besingen und die Freuden der Unsterblichkeit geniessen! Also lebt wohl und ... ein tausendfaches Vergelt's Gott.“ Dieser ihrer Hoffnung schliessen wir uns an und bitten um ein Gebetsgedenken für sie.

*Mutter Äbtissin Maria Raphaela  
Konvent von Magdenau*

**Beerdigungsgottesdienst in Magdenau: Mittwoch 16. März 2016 um 14.00 Uhr**

**Dreissigster in Magdenau: Dienstag 12. April 2016 um 7.30 Uhr**